

Uebertrag 152 548 Mk. 80 Pf.

Verausgabt wurden in 1910:

1. an Steuern zc. für den Fornicher Steinbruch . . . . .	31 Mk. 70 Pf.	
2. für Beschaffung von zwei Wohn- und Schlafwagen der Braunweiler Arbeiter-Abteilung . . . . .	6 200 " — "	
3. an Mehrkosten für die Staubbekämpfung gemäß Beschluß des Provinzialausschusses vom 14. Dezember 1909 bzw. 12. März 1910 . . . . .	145 484 " 04 "	
	zusammen	151 715 " 74 "

so daß am Schlusse des Berichtsjahres 1910 ein Barbestand von . . . . . 833 Mk. 06 Pf. vorhanden war, der zur Verwendung auf das Rechnungsjahr 1911 übertragen worden ist.

An Resteinnahmen sind verblieben 6 Mark, betreffend Pachtbetrag des A. Klipper in Gelsenkirchen.

Bei der Landesbank sind noch 154 000 Mark in Wertpapieren zu 3 1/2 % rentbar hinterlegt.

### B. Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen.

Am Schlusse des Berichtsjahres 1909 hatte der Neubaufonds nach Seite 308 des Berichts einen Barbestand von . . . . . 71 346 Mk. 82 Pf.

Einnahmen wurden in 1910:

1. der Provinzialzuschuß von . . . . .	90 000 " — "
2. die Zinsen des Depositums bei der Landesbank 2 1/2 % von 27 000 Mark mit . . . . .	675 " — "
3. die Beiträge der Gemeinde Bendorf und anderer für die Saynbachbrücke (Nr. 8 der Ausgabe) . . . . .	100 " 80 "
so daß die Gesamteinnahme	162 122 Mk. 62 Pf.

betrug.

Verausgabt wurden in 1910:

1. Beihilfen an die Städte Eschweiler und Düren sowie den Kreis Düren für Unterhaltung der Straße Düren—Eschweiler mit . . . . .	5 415 Mk. — Pf.
2. desgl. an die Gemeinde Gemünden für die Kellenbachstraße mit . . . . .	1 000 " — "
3. desgl. an den Kreis Jülich für Unterhaltung der Straße Jülich—Eschweiler mit . . . . .	3 206 " 70 "
Zu übertragen	9 621 Mk. 70 Pf. 162 122 Mk. 62 Pf.